

## Ausschreibung

### Förderpreis der EUHA 2019

Die Europäische Union der Hörakustiker e.V. (EUHA) ist ein Zusammenschluss aller derjenigen, die sich auf dem Sektor der Hörgeräte für Schwerhörige betätigen. Der Verband bezweckt die Zusammenführung fachwissenschaftlich und wirtschaftlich interessierter Hörakustiker, Wissenschaftler und interessierter Laien, die im Interesse einer bestmöglichen Versorgung aller Schwerhörigen fachliche Fortbildung und Entwicklungsarbeit betreiben wollen.

Zur Förderung des Akustikernachwuchses und ihrer Bekanntheit prämiert die EUHA hervorragende, branchenrelevante Abschlussarbeiten.

#### Preis

Der Förderpreis der EUHA 2019 wird im Rahmen der Eröffnungsfeier des 64. Internationalen Hörakustiker-Kongresses am 16. Oktober 2019 in Nürnberg verliehen. Die Preise müssen persönlich entgegengenommen werden. Die Preisgelder werden als Einmalzahlung auf das jeweilige Konto der Preisträger überwiesen.

Die Entscheidung darüber, ob eine innerhalb der Frist eingereichte Arbeit der Ausschreibung entspricht und welche von mehreren eingereichten Arbeiten den Vorzug verdienen, trifft eine von der EUHA einberufene Jury.

Es können bis zu drei Arbeiten ausgezeichnet werden. Die Preise sind dabei wie folgt dotiert:

1. Preis: 3.000,00 Euro
2. Preis: 2.000,00 Euro
3. Preis: 1.000,00 Euro

#### Wer?

Die Ausschreibung für das Jahr 2019 richtet sich an Studierende einer Universität oder Fachhochschule, die innerhalb der letzten 24 Monate ihr Studium abgeschlossen haben. Eingereicht werden können Diplom-, Bachelor-, Master- oder Magisterarbeiten. Voraussetzung für die Einreichung dieser Arbeiten ist der Abschluss der Gesellenprüfung im Hörakustiker-Handwerk.

Die Abschlussarbeit darf keinen Sperrvermerk aufweisen.

#### Was?

Das Thema der Abschlussarbeit sollte der Rehabilitation bei Verlusten im auditorischen kommunikativen System dienen und ein gewisses Entwicklungspotential beinhalten. Ferner ist ein praktischer Nutzen der Arbeit für die Branche der Hörakustiker Voraussetzung.

Die EUHA legt besonderen Wert auf:

- die audiologische Anwendbarkeit der herausgearbeiteten Ergebnisse auf Mensch, Verfahren oder Produktion
- eine Relevanz für die Hörsystemanpassung
- eine Relevanz für die Kundenbetreuung

Auch Zukunftsorientierung und Originalität der Abschlussarbeiten sind entscheidend für eine erfolgreiche Teilnahme an der Ausschreibung.

Bei der Bewertung wird die audiologische Komponente eine besondere Rolle einnehmen.

Honoriert werden der Mut bei der Wahl des Ansatzes und die Fähigkeit, Themen zu entwickeln und überzeugend darzustellen.

#### Teilnahmebedingungen

Einsendeschluss für die Arbeiten ist der **15. August 2019**

Sie sind formlos in elektronischer Form an die Geschäftsstelle der EUHA, Postfach 40 06, 55030 Mainz, Deutschland, E-Mail: [info@euha.org](mailto:info@euha.org), zu senden. Den Arbeiten ist ein Lebenslauf beizufügen.

#### Nutzungsrechte

Das urheberrechtliche Eigentum der Verfasser an der Arbeit bleibt von der Einreichung unberührt.

Die EUHA erhält jedoch nach Absprache mit den Verfassern das Recht zur weiteren Verwertung. Weiterhin erklären sich die Teilnehmer an der Ausschreibung damit einverstanden, dass die EUHA ihren Namen und den Titel der Arbeit im Rahmen ihres Internetauftritts und gegebenenfalls einer Presseerklärung veröffentlicht. Die Teilnehmer stimmen zudem Bild- und Tonaufnahmen während der Preisverleihung und deren Verwertung zu. Die Preisträger erklären sich bereit, ihre Arbeiten im Rahmen einer Veranstaltung der EUHA vorzustellen.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

#### Sie haben Fragen? Bitte wenden Sie sich an:

Eva Keil-Becker  
Vizepräsidentin der EUHA  
Becker Hörakustik OHG  
Schloßstraße 25 · 56068 Koblenz · Deutschland  
Telefon: +49 (0)261-3 50 50 · Telefax: +49 (0)261-3 50 75  
E-Mail: [ekb@beckerhoerakustik.de](mailto:ekb@beckerhoerakustik.de)